

Anlage Top 9: Erhöhung der Gemeinschaftsdienstersatzleistung:

In Zeiten steigender Kosten und Preise mussten wir feststellen, dass die Bereitschaft, Vereinsarbeit durch die Einbringung von Eigenleistung aktiv zu unterstützen zurückgegangen ist. Ebenfalls wurde festgestellt, dass der Beitrag, für den nicht entrichteten Gemeinschaftsdienst mindestens seit der Euroumstellung im Jahre 2002 nicht angepasst wurde. Hier besteht dringender Anpassungsbedarf, um gegebenenfalls in den kommenden Jahren die Aufbereitung der Anlage und Plätze finanzieren zu können.

Es soll folgender Beschluss gefasst werden:

Die Mitgliederversammlung beschließt, die Höhe der Gemeinschaftsdienstersatzleistung für die von ordentlichen Mitgliedern jährlich zu leistenden 7 Stunden Gemeinschaftsdienst auf 20,- Euro pro nicht geleisteter Stunde festzusetzen.